

An die Oberbürgermeisterin
Frau Henriette Reker

An die Vorsitzende des
Stadtentwicklungsausschusses
Frau Sabine Pakulat

Rathaus, Spanischer Bau
50667 Köln
Postanschrift:
Postfach 103564 · 50475 Köln
Tel: 0221/221-27840 · Fax: 0221/221-27841
E-mail: DieLinke@stadt-koeln.de
Fraktionsvorstand

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 13.12.2021

AN/2324/2021

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Stadtentwicklungsausschuss	27.01.2021

Parkstadt Süd. Pionierpfad

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Reker,
sehr geehrte Frau Ausschussvorsitzende Pakulat,

die Fraktion DIE LINKE bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Stadtentwicklungsausschusses am 27.1.2022 zu nehmen:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den am 07.02.2019 vom Stadtentwicklungsausschuss beschlossenen Pionierpfad als „Starterprojekt“ der Parkstadt Süd (1250/2018) nun unverzüglich zu verwirklichen.

Sollte es aktuell noch Teilabschnitte geben, auf denen der Pionierpfad noch nicht angelegt werden kann, so sind diese Teilabschnitte zunächst auszusparen und zu umgehen.

Der Pionierpfad ist als provisorische Maßnahme mit angemessen geringem Aufwand umzusetzen. Dabei ist allerdings die barrierefreie Ausgestaltung zu gewährleisten.

Begründung:

Der Stadtentwicklungsausschuss hat am 07.02.2019 den integrierten Plan Parkstadt Süd, einschließlich der dazugehörigen Erläuterungen und Testentwürfe als städtebauliches Konzept gemäß §1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB als Grundlage für die weitere Bauleitplanung beschlossen.

Bestandteil dieses Beschlusses ist auch, Anregungen aus dem Beteiligungsverfahren aufzugreifen: Starterprojekte zu verwirklichen, Zwischennutzungen zu ermöglichen und weitere Beteiligungsveranstaltungen durchzuführen.

Um die Entwicklung der Parkstadt Süd bereits physisch erlebbar zu machen, ist u.a. geplant, einen sogenannten Pionierpark und einen Pionierpfad als Starterprojekte zu bauen.

Der Pionierpark wird aktuell gebaut. Auf den Pionierpfad weist bisher nur ein mittlerweile verwittertes Plakat an der Bonner Straße hin:



Dabei hat die Stadt Köln schon im Sachstandsbericht III. Quartal 2017 (3633/2017) eine Skizze des Büros RMP Stephan Lentzen vorgestellt:



©RMP Stephan Lentzen

„Noch mindestens bis 2023 wird der städtische Großmarkt auf dem Gelände zwischen Bonner Straße und Bischofsweg betrieben. Doch schon vorher sollen die Kölnerinnen und Kölner zu Fuß oder per Rad über einen neuen Weg entlang der Bahntrasse an den

Rhein gelangen können. Der Pionierpfad macht Teile des zukünftigen Inneren Grüngürtels erstmals öffentlich zugänglich und führt vom Bischofsweg auf heute überwiegend ungenutzten Flächen über das Gebiet des ehemaligen Güterbahnhofs Bonntor nördlich des Großmarktareals, quert die Bonner Straße und schließt an der Alteburger Straße an den bereits bestehenden Weg in den Friedenspark an.“

Dem Begleitgremium Parkstadt Süd wurde am 23.11.2021 von der Verwaltung ein Plan vorgestellt, einen ersten Abschnitt des Pionierpfades im Bereich zwischen dem Pionierpark und der Bonner Straße zu verwirklichen. Damit wäre der Kernbereich der zukünftigen Parkstadt Süd physisch erlebbar. Ein erster wichtiger und begrüßenswerter Schritt.

Dieser Pfad kann ohne Probleme über bereits vorhandene Wege nach Westen bis zum Hönninger Weg weitergeführt werden.

Es fehlte dann noch die Weiterführung nach Osten bis zur Alteburger Straße.

Von der Alteburger Straße bis zur Rheinuferstraße ist bereits ein öffentlicher Weg vorhanden.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Michael Weisenstein
Geschäftsführer
Fraktion DIE LINKE

Anlagen